

12. Übungsblatt (nicht mehr für PVL, nur noch freiwillige Wiederholungsaufgaben)

W13 Aufgabe (Akzeptanz durch Kellerautomat)

Gegeben sei ein Kellerautomat K mit Startzustand z_0 und akzeptierendem Zustand z_a und den Transitionen:

$$\begin{aligned} & (z_0, -, \$, z_1, S), \\ & (z_1, -, S, z_1, 0S0), \quad (z_1, -, S, z_1, 1S1), \quad (z_1, -, S, z_1, \varepsilon) \\ & (z_1, 0, 0, z_1, \varepsilon), \quad (z_1, 1, 1, z_1, \varepsilon), \quad (z_1, -, \$, z_a, \varepsilon) \end{aligned}$$

Welche Wörter über $\Sigma = \{0, 1\}$ werden mindestens (also ggf. auch andere) von K akzeptiert:

	JA	NEIN
(i) alle Palindrome?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
(ii) alle Palindrome gerader Länge?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
(iii) alle Doppelwörter ww , $w \in \Sigma^*$?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
(iv) alle Binärzahlen mit Werten der Art $2^{2n} - 1$, $n = 1, 2, 3, \dots$	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
(v) alle Binärzahlen mit Werten der Art $2^{2n} + 1$, $n = 1, 2, 3, \dots$	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
(vi) alle Binärzahlen mit Werten der Art $2^{2n+1} + 1$, $n = 1, 2, 3, \dots$	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

W14 Aufgabe (Berechnung durch Turing-Maschine)

Gegeben sei eine Turingmaschine M mit Bandalphabet $\Sigma = \{0, 1\}$, Startzustand z_a , Endzustand z_e und dem Programm:

$$\begin{aligned} \delta(z_a, 0) &= (z_0, 0, R) \\ \delta(z_a, 1) &= (z_1, 1, R) \\ \delta(z_0, 0) &= (z_0, 0, R) \\ \delta(z_0, 1) &= (z_0, 1, R) \\ \delta(z_0, B) &= (z_L, 0, L) \\ \delta(z_1, 0) &= (z_1, 0, R) \\ \delta(z_1, 1) &= (z_1, 1, R) \\ \delta(z_1, B) &= (z_L, 1, L) \\ \delta(z_L, 0) &= (z_L, 0, L) \\ \delta(z_L, 1) &= (z_L, 1, L) \\ \delta(z_L, B) &= (z_e, B, R) \end{aligned}$$

Welchen Output produziert die Turingmaschine aus einem Input w , der ein nichtleeres Wort aus Nullen und Einsen ist?

W15 Aufgabe (Turing-Reduzierbarkeit)

Es seien die Sprachen L_1, L_2 über dem Alphabet $\Sigma = \{0,1\}$ wie folgt gegeben:

$$L_1 = \{0^n \mid n \geq 1\},$$

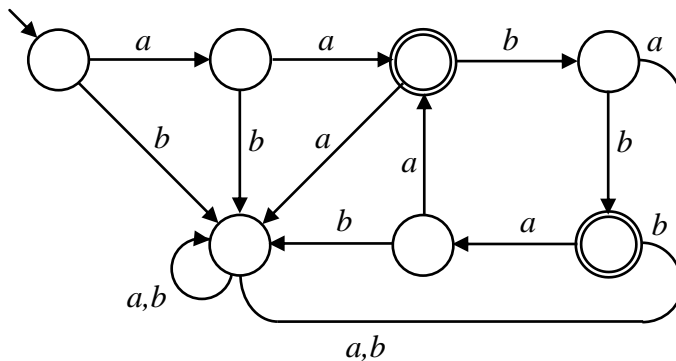
$$L_2 = \{10^n \mid n \geq 1\}.$$

Zeigen Sie, dass das Wortproblem der Sprache L_1 auf das Wortproblem der Sprache L_2 Turing-reduzierbar ist.

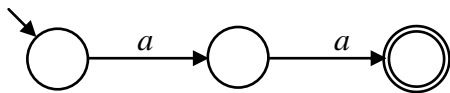
W16 Aufgabe (Diverse Sprachbeschreibungen)

In der Folge werden zehn Sprachen, L_1 bis L_{10} , über $\Sigma = \{a,b\}$ beschrieben, die untereinander teilweise übereinstimmen. Dies geschieht nach mehreren Methoden:

- natürlich-sprachlich
 - L_1 : Jedes Wort enthält aa .
 - L_2 : Jedes Wort beginnt mit aa . Auf aa folgt stets zunächst bb oder nichts mehr. Auf bb folgt stets zunächst aa oder nichts mehr.
- als regulärer Ausdruck (+ wie $|$ bedeuten „oder“)
 - L_3 : $(a+b)^*aa(a+b)^*(aa)^*$
 - L_4 : $aa(bbba)^*(\epsilon+bb)$
- als Automaten-sprache L_5 des folgenden endlichen Automaten:



- als Sprache L_6 , die der folgende endliche nichtdeterministische Automat akzeptiert:



- als Sprache L_7 einer regulären Grammatik mit Startsymbol S :

$$S \rightarrow aR \mid bS \quad R \rightarrow a \mid aE \mid bS \quad E \rightarrow a \mid b \mid aE \mid bE$$
- als Sprache L_8 aller Wörter, für die eine Turing-Maschine das Ergebnis 1 berechnet, und zwar mit Anfangszustand z_0 und Endzustand z_e und folgender Zustandsübergangsfunktion δ :

$$\begin{aligned} \delta(z_0, a) &= (z_1, a, R), & \delta(z_0, b) &= (z_0, b, R), \\ \delta(z_1, a) &= (z_2, a, R), & \delta(z_1, b) &= (z_0, b, R), \\ \delta(z_2, a) &= (z_2, a, R), & \delta(z_2, b) &= (z_2, b, R), & \delta(z_2, B) &= (z_3, B, L), \\ \delta(z_3, a) &= \delta(z_3, b) = (z_3, B, L), & \delta(z_3, B) &= (z_e, 1, N) \end{aligned}$$

- als Sprache L_9 bzw. L_{10} , die ein Kellerautomat bei Endzustand z_e akzeptiert, mit Anfangszustand z_0 und folgender Transitionenmenge (links für L_9 , rechts für L_{10}):

Δ_9 für L_9 :

$(z_0, a, \$, z_0, a), (z_0, a, a, z_1, \varepsilon),$

$(z_1, b, \$, z_1, b), (z_1, b, b, z_2, \varepsilon),$

$(z_2, a, \$, z_2, a), (z_2, a, a, z_1, \varepsilon),$

$(z_1, -, \$, z_e, \varepsilon), (z_2, -, \$, z_e, \varepsilon)$

Δ_{10} für L_{10} :

$(z_0, a, \$, z_0, 1), (z_0, a, 1, z_0, 2),$

$(z_0, -, 2, z_e, \varepsilon)$

Tragen Sie die Sprachen („ L_n “) so in die folgenden Kästen ein, dass gleiche Sprachen im gleichen Kasten und unterschiedliche Sprachen in verschiedenen Kästen stehen. Es kann sein, dass nicht alle Kästen benutzt werden müssen.

L_1			
-------	--	--	--